

A person in a dark blue suit is speaking at a podium. A microphone is positioned in front of them. The background is blurred, showing other people and lights. The text is overlaid on a semi-transparent white box.

**LIEFERKETTENSORGFALTPFLICHENGESETZ  
SOZIALE VERANTWORTUNG IN DER  
LIEFERKETTE**

---

**ALTAN DAYANKAC | 01.10.21**

80 Niederlassungen  
in 60 Ländern



45.000 zertifizierte Standorte  
in mehr als 100 Ländern

2500 Auditoren  
und 528 Mitarbeiter

# Human Rights Scores, 2017

These Human Rights Scores indicate the degree to which governments protect and respect human rights. The values range from around -3.8 to around 5.4 (the higher the better).

Our World  
in Data

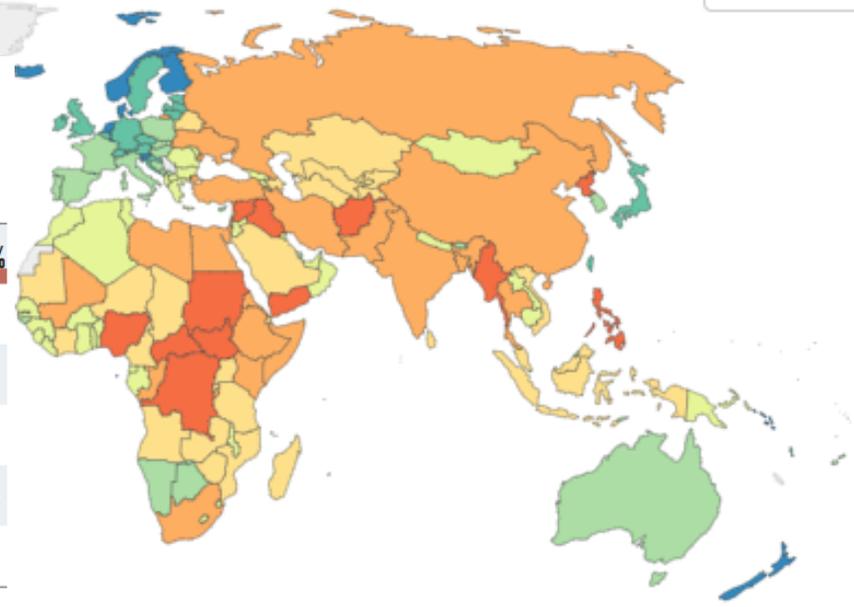


World

Lieferkettengesetz

## Kinderarbeit

Anteil der beschäftigten 5- bis 17-Jährigen nach Weltregionen



HANDELSBLATT-GRAFIK

2016 • Quelle(n): ILO



Source: Schnakenberg and Fariss (2014), Fariss (2019)

Note: These Scores are produced from an econometric model that combines measures from nine other sources. For details, see Fariss (2019).

<https://ourworldindata.org/human-rights>

Der Amazonas brennt-  
so häufig wie seit 13 nicht

<https://www.wwf.de/aktuell/der-amazonas-brennt>

Ölpest vor Mauritius

## "Hier sieht man nur schwarz"

Stand: 09.08.2020 13:49 Uhr

CC BY

FAZ 21.2.19

# Managern droht ein neuer Haftgrund

Betriebe sollen sich um ihre Lieferketten kümmern – sonst will sie die Regierung in die Pflicht nehmen

mas. BERLIN, 20. Februar. Die Bundesregierung nimmt die Textildiscounter, Café-Ketten und Elektrokonzerne in die Pflicht, sich stärker um die sozialen und ökologischen Bedingungen ihrer Produktion zu kümmern – vom Lieferanten bis zum Entsorger, und das auch in fernsten Ländern. Die Minister für Entwicklung und Arbeit, Gerd Müller (CSU) und Hubertus Heil (SPD), erhöhten am Mittwoch den Druck auf die Betriebe. sich in

men gesetzgeberisch in die Pflicht nehmen – so wie im Koalitionsvertrag. Wenn erforderlich aber auf europäischer Ebene. Der Deutsche Industriekammertag (DIHK) warnt vor Kontroll-Möglichkeiten, die zu überschätzen. „Einzelne Unternehmen haben nur begrenzten Einfluss auf Zulieferer und andere Akteure in der Wertschöpfungskette und die

sorgen, dass Kinderarbeit, Menschenhand-

zu Haftstrafen verurteilt werden – nicht

„Teile der Wirtschaft lehnen das Vorhaben strikt ab. Sie stören sich vor allem daran, dass Unternehmen möglicherweise für das Verhalten Dritter in Haftung genommen werden könnten, auf die sie gar keinen direkten Zugriff hätten.“ ([tagesschau.de](http://tagesschau.de))

Entwurf für ein „Mantelgesetz zur nachhaltigen Gestaltung globaler Wertschöpfungsketten“. Offiziell wird dieser im Entwicklungsministerium als etwas abgelehnt, was noch nicht ausgereift sei. Aber das vertrauliche Dokument mit Bearbeitungsstand Anfang Februar lässt erahnen, wohin die Reise gehen soll und wie weitgehend die Verpflichtungen für die Unternehmen werden können. Danach droht ihnen künftig eine Risikoanalyse abverlangt zu werden, in der sie prüfen müssen, ob die Gefahr einer Verletzung von Menschenrechten oder einer „nicht nur unerheblichen Verletzung grundlegender Anforderungen des Umweltschutzes oder Umweltschädigung“ bestehen. Falls man das feststellen sollte, müsste der Konzern handeln. Ordnungswidrigkeiten können nach den Überlegungen des Entwicklungsministeriums mit Geldbußen bis 5 Millionen Euro geahndet werden. Speziell dazu eingesetzte Beauftragte oder Gesellschafter könnten sogar

soll „nicht unter zwei Jahren liegen“, wenn der Fall den Tod eines anderen Menschen verursacht hat.

Michael Wiedmann von der Wirtschaftskanzlei Norton Rose Fulbright kritisierte, mit den Gesetzesplänen solle den Unternehmen in Hochrisikosektoren wie der Landwirtschaft und der Textilindustrie oder Konfliktregionen wie in Mexiko mit seinem Krieg der Drogenkartelle ein umfassender Menschenrechtsschutz auferlegt werden. Dabei werde auf eine Vielzahl internationaler Abkommen verwiesen. Dies betreffe Unternehmen, die mehr als 250 Mitarbeiter hätten, oder mit einer Bilanzsumme von mehr als 20 Millionen Euro oder mit mehr als 40 Millionen Euro Umsatz. „Damit sind nicht nur Konzerne, sondern auch ein Großteil des deutschen Mittelstands betroffen“, sagte Wiedmann der F.A.Z. Bisher gebe es so etwas nur für hochregulierte Bereiche wie etwa Banken und Versicherungen.



FAZ, 28.1.21, S. 16

FAZ 28.1.21

# EU für Lieferketten-Regeln

Unternehmen sollen ihre gesamte Lieferkette auf Verstöße gegen Menschenrechte und Umweltschutz prüfen

Von Hendrick Kafsack, Brüssel



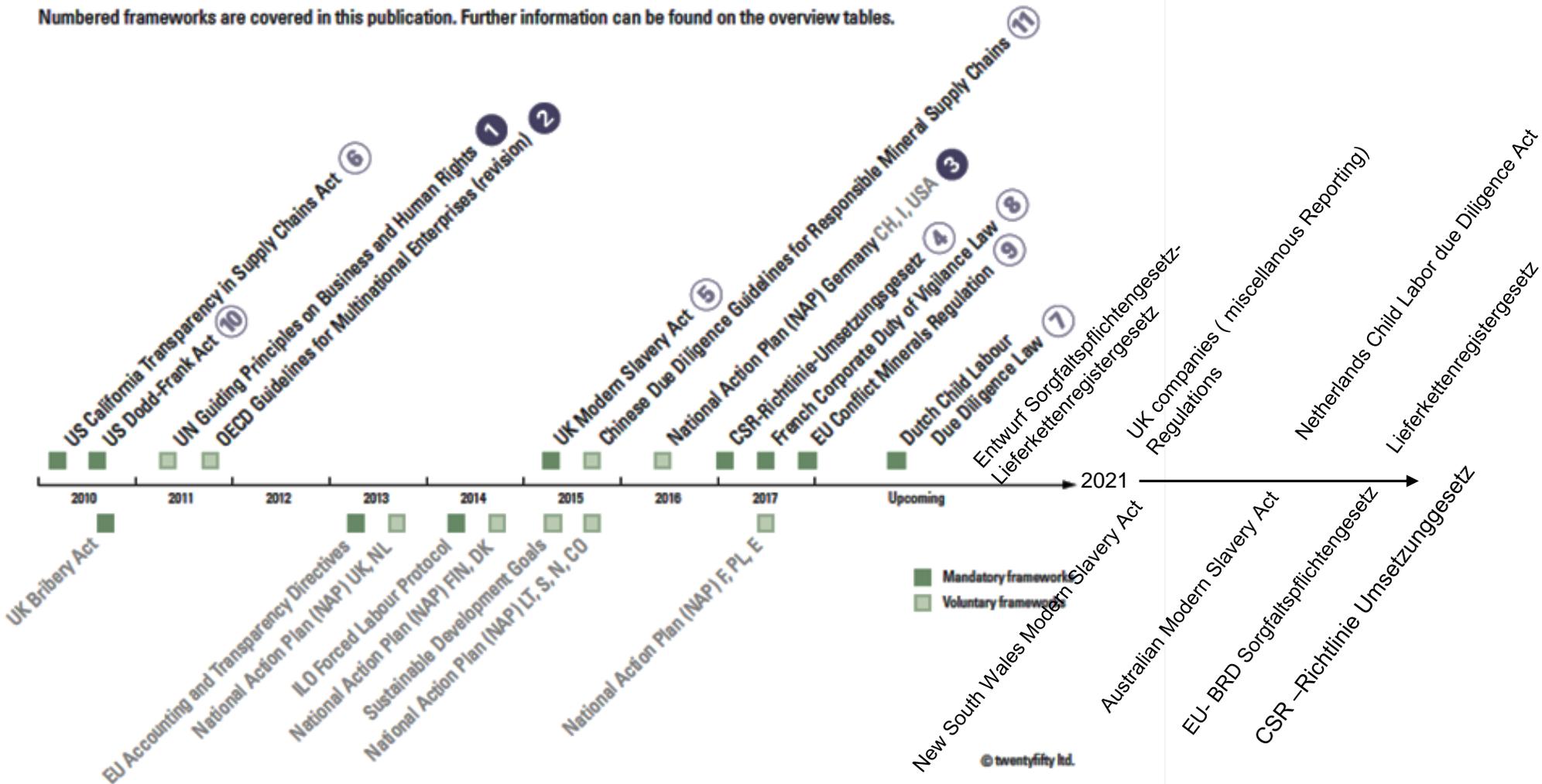
In der Bundesregierung ist weiterhin keine Einigung in dem seit Monaten schwebenden Streit über ein neues Lieferkettengesetz in Sicht.

# COMPLIANCE



## Overview of changing political frameworks and legislation

Numbered frameworks are covered in this publication. Further information can be found on the overview tables.



# SORGFALTSPFLICHTENGESETZ: RAHMEN



- Unternehmen aller Rechtsformen, mit Hauptverwaltung, ihre Hauptniederlassung / Sitz in der BRD
- 1.Jan. 2023 für Unternehmen mit mehr als **3 000 MA**, (ca. 600). 1.Jan. 2024 Unternehmen mit mehr als **1000 MA**. ( inkl. Leiharbeitnehmer mit Einsatzdauer > 6 Monaten)
- Relevante Menschenrechte: (1 / 2) Kinderschutz,, (3) Zwangsarbeit, (4) Zwangsarbeit / Sklaverei, angemessener Lebensstandard, (5) Arbeitsschutz- / bedingungen, (6) Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit , (7) Ungleichbehandlung und (8) Löhne / Mindestlohn (9) Leben, Gesundheit, (10) Widerrechtliche Zwangsäumung, (11) Folter/Diskriminierung,

# SORGFALTPFLICHTEN GESETZ 2021



**Der eigene Geschäftsbereich** im Sinne dieses Gesetzes erfasst jede Tätigkeit einer Gesellschaft als Rechtsträger des Unternehmens zur Erreichung des Unternehmensziels. Erfasst ist damit jede Tätigkeit zur Erstellung und Verwertung von Produkten und Dienstleistungen, unabhängig davon, ob sie an einem Standort im In- oder Ausland vorgenommen wird.

**Unmittelbarer Zulieferer** im Sinne dieses Gesetzes ist ein Vertragspartner, dessen Zulieferungen für die Herstellung des Produktes des Unternehmens oder zur Erbringung und Inanspruchnahme der betreffenden Dienstleistung notwendig ist.

**Mittelbare Zulieferer** im Sinne dieses Gesetzes ist jedes Unternehmen das kein unmittelbarer Zulieferer ist und dessen Zulieferungen für die Herstellung des Produktes des Unternehmens oder zur Erbringung und Inanspruchnahme der betreffenden Dienstleistung notwendig sind

# LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTEN GESETZ



**§ 3 Sorgfaltspflichten** - Unternehmen sind dazu verpflichtet, in ihrer Lieferkette die festgelegten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten in angemessener Weise zu beachten.

Die Sorgfaltspflichten enthalten: Risikoanalyse, Prävention, Maßnahmen und Berichterstattung

Wichtiger Unterscheidung in:

- eigenen Geschäftsbereich (§ 6 Absatz 1 und 3) und gegenüber unmittelbaren Zulieferern (§ 6 Absatz 4)

eigener Geschäftsbereich (§ 6 Absatz 1 und 3) und gegenüber unmittelbaren Zulieferern (§ 6 Absatz 4)

in Bezug auf Risiken bei mittelbaren Zulieferern (§ 9)

## Risikomanagements (§ 4 Absatz 1)

Regelmäßige  
Risikoanalysen  
(§ 5)

Grundsatzklärung  
(§ 6 Abs. 2),  
Präventionsmaßna  
hmen § 6 Absatz 1  
und 3) - § 6 Absatz  
1 und 3)

Abhilfemaßnahmen  
(§ 7)

Beschwerde-  
verfahren (§ 8)

Dokumentation  
Berichtspflicht  
(§10)

An illustration of a clipboard with a white sheet of paper. The paper has a blue clip at the top, several horizontal lines representing text, a red checkmark in a box, and a red diamond shape at the bottom. The clipboard is tilted slightly to the right.

# **DUE DILIGENCE UND LIEFERKETTEN-MANAGEMENT**

# HANDLUNGSBEDARF BEI UNTERNEHMEN



Unabhängig von den vorgestellten Entwürfen, müssen Unternehmen zukünftig mit umfassenden Vorgaben zur Erfüllung ihrer Sorgfaltspflichten im Bereich der Menschenrechte und des Umweltschutzes rechnen

- auf die **deutschen Vorgaben einstellen**,
- auf die Umsetzung der **EU-Richtlinie vorbereiten**
- das deutsche Gesetz außer Kraft gesetzt, sobald eine entsprechende EU-Richtlinie erlassen ist wird
  
- **ÜBERGANGSFRISTEN NICHT UNTERSCHÄTZEN**
- umgehend mit einer **Bestandsaufnahme** beginnen
- unternehmensspezifische **Strategie** zur Achtung von Menschenrechte und zum Schutze der Umwelt entwickeln.

# REFERENZEN UND GESETZE

## United Nations Human Rights

<https://www.ohchr.org/EN/UDHR/Pages/Language.aspx?LangID=ger>

30 Artikel der Grundrechte: Gleichheit, Freiheit, Rechte , Schutz und Recht auf Leben,, Schutz vor Diskriminierung

## International Labour Organisation - ILO-Kernarbeitsnormen

<https://www.bundestag.de/blob/426728/d434c91b523ab7e604154ecaecfe3f54/wd-6-065-16-pdf-data.pdf>

- 29: Beseitigung der Zwangs- oder Pflichtarbeit (1930)
- 87: Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes (1948)
- 98: Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen (1949)
- 100: Gleichheit des Entgelts (1951)
- 105: Abschaffung der Zwangsarbeit (1957)
- 111: Beseitigung der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf (1958)
- 138: Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung (1973)
- 182: Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit (1999)

## OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen Empfehlungen für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln (2011 )

<https://mneguidelines.oecd.org/48808708.pdf>

- Menschenrechte
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern
- Umwelt
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung
- Verbraucherinteressen
- Wettbewerb – Besteuerung

## Umwelt

- Rio –Erklärung - <http://www.un.org/depts/german/conf/agenda21/rio.pdf>
- Abkommen in Paris -[https://ec.europa.eu/clima/policies/international/negotiations/paris\\_de](https://ec.europa.eu/clima/policies/international/negotiations/paris_de)

## Gesetze und Verordnungen

- National und International



PARIS2015  
UN Climate Change Conference  
COP21-CMP11

# DUE DILIGENCE BEWERTUNG UND MAßNAHMEN IM EIGENEN BEREICH



<http://mneguidelines.oecd.org/guidelines/>

<http://www.oecd.org/daf/inv/mne/48004323.pdf>

<http://mneguidelines.oecd.org/guidelines/>

- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergeldpressung
- Verbraucherinteressen
- Wettbewerb – Besteuerung



- [ILO Convention C001 - Hours of Work \(Industry\) Convention](#)
- [ILO Convention C029 - Forced Labour](#)
- [ILO Convention C087 - Freedom of Association and Protection of the Right to Organise](#)
- [ILO Convention C098 - Right to Organise and Collective Bargaining](#)
- [ILO Convention C100 - Equal Remuneration](#)
- [ILO Convention C105 - Abolition of Forced Labour](#)
- [ILO Convention C111 - Discrimination \(Employment and Occupation\)](#)
- [ILO Convention C138 - Minimum Age](#)
- [ILO Convention C182 - Worst Forms of Child Labour](#)
- [Human Rights \(UN Human Rights\) Guiding Principles on Business and Human Rights](#)
- [Human Rights \(UN Human Rights\)](#)

Gefährdungen am Arbeitsplatz  
 Gefährdungsbeurteilung  
 Compliance national / EU  
 Prüf- und Überwachungsnachweise



Umweltaspekte ( Abfall, Emissionen, Abwasser)  
 Compliance national / EU  
 Genehmigungen  
 Biodiversität  
 Klimagase



# DUE DILIGENCE BEWERTUNG UND MAßNAHMEN IM EIGENEN BEREICH



# DUE DILIGENCE MATERIALITÄSMATRIX UND VERHALTENSKODES



**Main Topics**

- management
- governance
- human rights
- labour
- health safety
- environment
- consumer

**Subtopics**

- management
- communication
- business ethics
- policy
- supplier
- stakeholder
- management system
- audit
- monitoring
- regulatory compliance
- contractor
- training
- risk management
- management
- improvement
- Governance
- complian
- Econom
- Transpa
- integrity
- Investme
- Competit
- Grievanc
- political i
- Market P
- indirect e impacts
- privacy
- corruptio
- animal te
- property
- commitment
- transportation
- Medical Care
- emissions
- noise
- soil
- waste
- water
- biodiversity

**Materialitätsmatrix**

	GERING	MITTEL	HOCH
HOCH		16	9, 4, 1, 8
MITTEL	2	14, 10, 7, 17, 3, 11	
GERING	15, 13, 3	12	

Neu berechnen

Prüfblatt und Report der Auswahl anpassen

**Focus of customized Assessment**

- management
- governance
- human rights
- labour
- health safety
- environment
- consumer



# DUE DILIGENCE BEWERTUNG UND MAßNAHMEN UNMITTELBARE ZULIEFERER

Anbahnungsphase:  
Menschenrechts- und  
umweltbezogenen Erwartungen bei der  
Selektion der Lieferanten  
Berücksichtigen



Kontrollmechanismen zur  
Durchsetzung der vertraglich  
festgeschriebenen Erwartungen  
Kontrollmaßnahmen und Überprüfung  
der Menschenrechtsstrategie bei dem  
unmittelbaren Zulieferer

Vertragspartner: Verpflichtung des  
unmittelbaren Zulieferers  
menschenrechts- / und  
umweltbezogenen Vorgaben  
eingehalten und entlang der Lieferkette  
angemessen adressiert werden





## INTERNE ZIELKONFLIKTE IDENTIFIZIEREN UND LÖSEN

### Firmeninterne Abstimmung

- Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Lieferkette stellen oft ungelöste Konflikte zwischen den ökonomischen Zielen der Lieferketten-Beauftragten und den Nachhaltigkeitszielen und –verpflichtungen große Herausforderungen dar.

Die kundenspezifischen und relevanten CSR Themen und Referenzen werden mit repräsentativen Mitgliedern der Organisation definiert und formuliert.

### **Folgende Unternehmensbereiche kommen dabei in Frage:**

- Oberste Leitung
- Managementsystemverantwortliche (z. B. Qualität, Umwelt, Sicherheit u. Gesundheit bei der Arbeit etc.)
- Einkauf
- Personalwesen
- Vertrieb
- Compliance
- Arbeitnehmervertretung
- Forschung und Entwicklung

# DUE DILIGENCE LIEFERANTEN-MANAGEMENT



## KRITERIEN FÜR DIE LIEFERANTEN-/RISIKOBEWERTUNG

Es ist sinnvoll eine Matrix zu entwickeln, die unter Berücksichtigung der Lieferstufe (engl. tier), die ein Lieferant in der Kette einnimmt, das bestehende Risiko anzeigt und damit eine Priorisierung ermöglicht.

Die Priorisierung entscheidet schließlich über die Art der Maßnahmen bzw. Werkzeuge, die für das Lieferantenaudit angemessen sind.

### a. Nachhaltigkeitsthemen in Lieferketten identifizieren und Risiken bewerten

- Produktionsstandort(e): EU-Land, OECD-Land, Länderrisiken, z. B. Risikoeinschätzung (Transparency, World Bank , Amfori –BSCI)
- ggf. bereits dokumentierte Vorfälle
- Einkaufsvolumina bzw. Umsatzanteile
- Art der Rohstoffe
- Abhängigkeiten
- Automatisierungsgrad der Produktion
- Sensibilität der Konsumenten hinsichtlich der Produkte

### b. Lieferanten klassifizieren (Nachweise zum Thema Nachhaltigkeit)

- vorhandene Zertifikate
- Auditnachweise
- Nachhaltigkeitsberichte
- Teilhabe an GRI, UNGC, DNK (Berichte)
- Mitgliedschaft in Verbänden mit Nachhaltigkeitsaktivität (Chemie3, RBA, SEDEX etc.)

Lieferanten - Bewertung

Lieferant	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6	Kriterium 7	Kriterium 8	Kriterium 9	Kriterium 10	Kommentar
Lieferant 1											
Lieferant 2											
Lieferant 3											
Lieferant 4											
Lieferant 5											
Lieferant 6											
Lieferant 7											
Lieferant 8											
Lieferant 9											
Lieferant 10											

Beispiel

schwach	1	mittel	2
stark	3		

# DUE DILIGENCE LIEFERANTEN-MANAGEMENT



## LIEFERANTENBEWERTUNG:

### Vertikale Wertschöpfung analysieren

- Rohstoffe, Vorprodukte, Waren
- Risikosektoren / -gebiete

	Risiko	Einkaufsvolumen	Relevanz Produktion	Priorität	Optionen - Beispiele
Tier 1	hoch	hoch	hoch	1 / A	Selbstauskunft und Auditierung/Vor-Ort-Besuch Zertifikate anfordern
Tier 2	hoch	niedrig	niedrig	1 / A	Eventuell Lieferanten ersetzen
Tier 3	mittel	mittel bis hoch	mittel bis hoch	2 / B	Selbstauskunft und Zertifikate anfordern
Tier 4	niedrig	niedrig	niedrig bis mittel	3 / C	unkritisch

### Nachweise der Lieferanten klassifizieren z.B.

- vorhandene Zertifikate
- Auditnachweise
- Nachhaltigkeitsberichte
- Teilhabe an GRI, UNGC, DNK
- Mitgliedschaft in Verbänden mit Nachhaltigkeitsaktivität
- Selbstauskunft
- Drittanbieter



# MARKTMECHANISMEN: LANDSCHAFT DER FORMATE ZUR NACHHALTIGKEIT

## Referenzen

Internationale Arbeitsorganisation ILO  
 UNHR  
 OECD  
 ISO 26000  
 SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS SDG

## Managementsysteme

IONet SR 10:2010

SAI SA 8000

**Compliance** ISO19600  
**Umwelt** ISO14001  
**Arbeitsschutz** ISO 45001  
**Energie** ISO 50001  
**Anti Korruption** ISO 37001  
**Risiko Management** ISO 31001- BS 10500

## Branchenneutrale Standards

Sedex Certified Corporation  
 ZNU Standard Nachhaltiger Wirtschaften  
 Universität Witten/Herdecke

## Branchenstandards

TOGETHER FOR SUSTAINABILITY  
 PSCI PHARMACEUTICAL SUPPLY CHAIN INITIATIVE  
 asi Aluminium Stawarlehin  
 RAILSRESPONSIBLE  
 Responsible Steel standards & certification  
 Responsible Business Alliance Advancing Sustainability Globally  
 Cu Copper Alliance® FAIR LABOR ASSOCIATION  
 amfori BSCI NHS  
 Ethical Trading Initiative Respect for workers worldwide BETTER COAL  
 GeSI GLOBAL e-SUSTAINABILITY INITIATIVE ICT Sustainability Through Innovation  
 GEFMA

## Lieferantenaudits

Code of Conduct  
 Kundenspezifisch  
 Compliance

## Online Self Assessments

enablon ecoVadis Achilles  
 NQC E-TASC FFC

## Berichterstattung

Europäische Kommission 2014/95/EU  
 Global Reporting Initiative THE GLOBAL COMPACT UNGC  
 Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex  
 Prüfformate  
 AA1000 ACCOUNTABILITY PRINCIPLES STANDARD 2008 IAASB  
 AA 1000 AS ISAE 3000

## Finanzmärkte

Dow Jones Sustainability Indexes FTSE4Good  
 Rating Agenturen  
 ROBECOSAM CDP  
 oekom research SUSTAINALYTICS

## Klima

UNFCCC – Kyoto – EU Emissionsrechtehandel  
 CCF Corporate Carbon Footprint  
 GREENHOUSE GAS PROTOCOL  
**ISO 14064-1:2018**  
 PCF Product Carbon Footprint  
 GREENHOUSE GAS PROTOCOL  
**ISO-Norm 14067**  
 Joint Implementation (JI)  
 Clean Development Mechanismen  
 atmosfair  
 myclimate Deutschland  
**Gold Standard**

## Produkte

Fair Wear Foundation (FWF) GOTS (Global Organic Textile Standard)  
 OEKO-TEX Made in Green Cradle to Cradle - Textilien  
 Bi-Logo Deutsches Bio-Siegel  
 B10  
 UTZ Certified Fairtrade  
 ISCC International Sustainability & Carbon Certification

## Richtlinien- Gesetze

**Human Rights**  
 Lieferkettengesetz -2021  
**Konfliktminerale**  
 Frank Dodd Act  
 EU-KonfliktmineraleVO  
 (EU) 2020/852  
 Taxonomie-Verordnung  
 CSR-Richtlinie 2014/95/EU

# MARKTMECHANISMEN: POSITIONIERUNG VON ORGANISATIONEN

## Referenzen

 Internationale Arbeitsorganisation ILO

 UNHR

 OECD

---

 ISO 26000

 SDG

## Managementsysteme

 ISO  
ISO 26000 Leitfaden

 IONet  
IQNET SR 10

Nationale Standards

---

 SAI  
SA 8000

**Umwelt**  
ISO14001

**Arbeitsschutz**  
ISO 45001

**Energie**  
ISO 50001

**Compliance**  
ISO19600

**Anti -Korruption**  
ISO 37001- BS 10500

**Risiko Management**  
ISO 31001- BS 10500

## Organisation

Code of Conduct  
Code of Conduct for Supplier

**Human Rights**  
Lieferkettengesetz

**Konfliktmineralien**  
Frank Dodd Act  
EU-KonfliktmineralienVO

**Marine litter - Mikroplastik**  
Operation Clean Sweep Zero loss pellet

 CSR  
Risk Assessment

## Branchenneutrale Standards

 Certified B Corporation

 ZNU  
Standard Nachhaltiger Wirtschaften  
Universität Witten/Herdecke

## Berichterstattung

 Europäische Kommission  
2014/95/EU

 Global Reporting Initiative™

 THE GLOBAL COMPACT

 Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex

 UNGC

---

Prüfformate

 AA1000 ACCOUNTABILITY PRINCIPLES STANDARD 2008

 IAASB

AA 1000 AS      ISAE 3000

## Finanzmarkt

 Dow Jones Sustainability Indexes

 FTSE4Good

---

Rating Agenturen

 ROBECOSAM

 CDP  
DRIVING SUSTAINABLE ECONOMIES

 oekom research

 SUSTAINALYTICS

## Klima

UNFCCC – Kyoto – EU Emissionsrechtehandel 

CCF  
Corporate Carbon Footprint

GREENHOUSE GAS PROTOCOL  
**ISO 14064-1:2018**

---

PCF  
Product Carbon Footprint

GREENHOUSE GAS PROTOCOL  
**ISO-Norm 14067**

---

Joint Implementation (JI)  
Clean Development Mechanismen

 atmosfair

 myclimate  
Deutschland

**Gold Standard**

# MARKTMECHANISMEN: FORMATE IN DER LIEFERKETTE

## Referenzen

## Managementsysteme

## Branchenstandards

## Online Self Assessments

## Organisation



THE AUDIT COMPANY

Dokumentenprüfung:  
Code of Conduct  
Selbstauskunft

2nd / 3rd Party  
Lieferantenaudits:  
  
Code of Conduct  
  
Compliance  
  
Kundenspezifische  
Checklisten  
  
 **NXT**  
 **CSR  
Risk Assessment**

**Compliance**  
ISO 19600

**Anti -Korruption**  
ISO 37001  
BS 10500

**Risiko Management**  
ISO 31001  
BS 10500

# MARKTMECHANISMEN: SCHWERPUNKTE DER NACHHALTIGKEITSFORMATE



## Compliance



## Umwelt



## Soziales



ILO



UNHR

## Kombinationen



ILO



UNHR



ISO 26000

### Anti -Korruption

ISO 37001

BS 10500

### Compliance

ISO 19600

### Risiko Management

ISO 31001

BS 10500

### Umwelt

ISO 14001

### Energie

ISO 50001

### Treibhausgase

ISO 14064 /

GHG Protocoll



SA 8000

amfori BSCI

Sedex 2 Pillar



SR 10:2010



PSCI

PHARMACEUTICAL SUPPLY CHAIN INITIATIVE

Sedex 4 Pillar



Responsible Business Alliance

Advancing Sustainability Globally



CSR

Risk Assessment



enablion



ecovadis

NQC



# REICHWEITE VON NACHHALTIGKEITSFORMATEN

Geringe Reichweite

Große Reichweite



Lieferantenselbstauskunft  
auf Dokumentenbasis  
Code of Conduct  
Selbstauskunft

Lieferantenaudits  
Code of Conduct  
Compliance  
Spez. Checklisten

**IQNet**  
IQNET SR10:2010

**ZNU**  
Standard Nachhaltiger Wirtschaften  
Universität Witten/Herdecke

**Certified B Corporation**

Corporate

**FFC**

**BETTER COAL**

**enablon**

**NQC**

**RESPONSIBLE MINERALS 2020**

**Responsible Business Alliance**  
Advancing Sustainability Globally

**ecoVadis**

**Cu Copper Alliance**

**RAILSPONSIBLE**

**TOGETHER FOR SUSTAINABILITY**

**asi Aluminium Stewardship Initiative**

**E-TASC**

**PSCI**  
PHARMACEUTICAL SUPPLY CHAIN INITIATIVE

**Achilles**

**Sedex**

**amfori BSCI**

Industrial Standards

Online Self Assessments

**SAI**  
SOCIAL ACCOUNTABILITY INTERNATIONAL

**SA 8000**

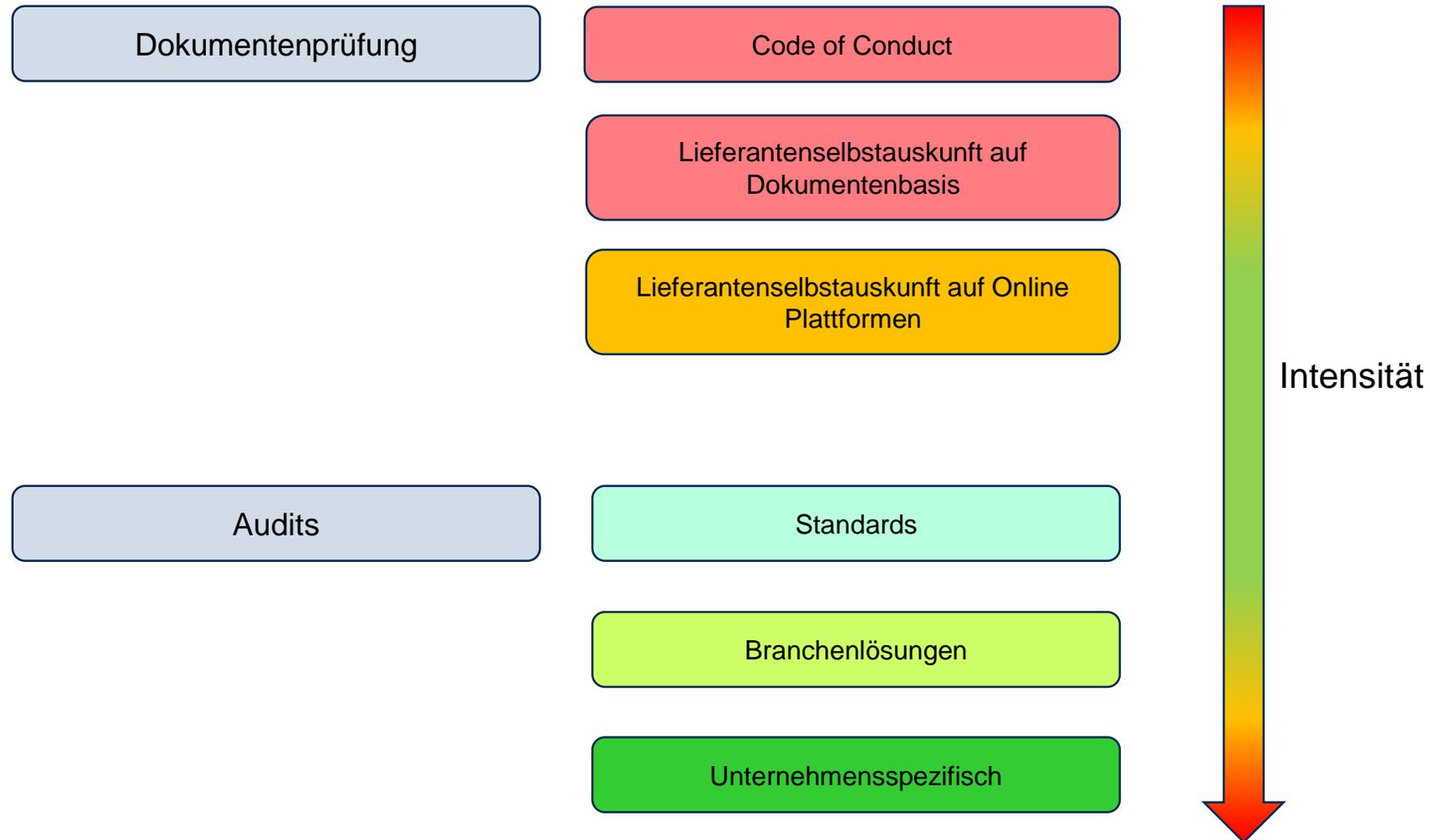
ISO 14001  
ISO 45001  
ISO 50001  
.....

**Compliance**  
**Anti-Korruption**  
ISO 19600

**Risiko Management**  
ISO 31001  
BS 10500

Managementsystems

# MARKTMECHANISMEN: NACHHALTIGKEITSFORMATE UND INTENSITÄT DER PRÜFUNG



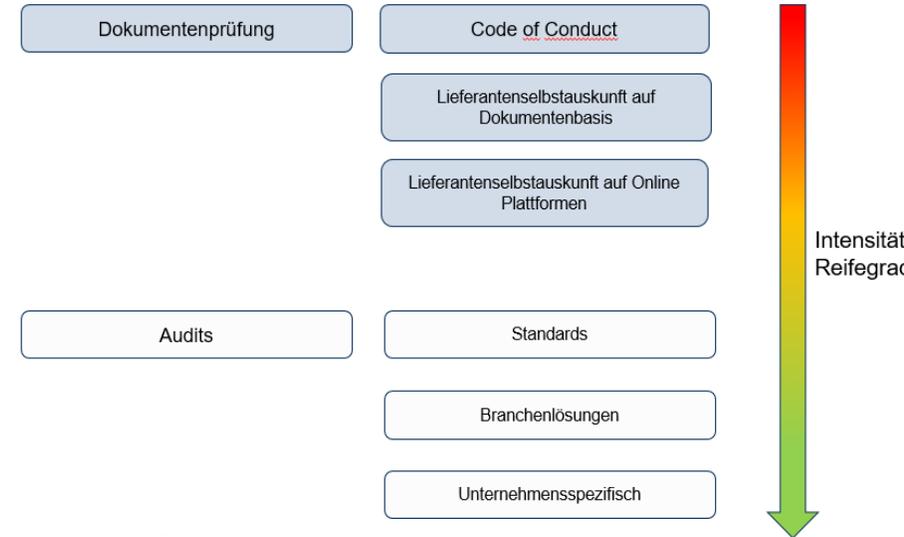
# DUE DILIGENCE LIEFERANTENMANAGEMENT

## AUFBAU LIEFERANTENBEWERTUNG:



	Risiko	Einkaufsvolumen	Relevanz Produktion	Priorität	Optionen Nachweisführung
Tier 1	hoch	hoch	hoch	1 / A	Selbstauskunft und Auditierung/Vor-Ort-Besuch Zertifikate anfordern
Tier 2	hoch	niedrig	niedrig	1 / A	Eventuell Lieferanten ersetzen
Tier 3	mittel	mittel bis hoch	mittel bis hoch	2 / B	Selbstauskunft und Zertifikate anfordern
Tier 4	niedrig	niedrig	niedrig bis mittel	3 / C	unkritisch

**Beispiel**



### Referenzen

### Managementsysteme

### Branchenstandards

### Online Self Assessments

### Organisationen

## WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



<https://www.dqs.de/de/audits/csr-risk-assessment/>

[https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/nachhaltige-lieferantenbewertung-die-6-wichtigsten-fragen/?utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Lieferantenaudit&utm\\_content=kn1\\_11-2021](https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/nachhaltige-lieferantenbewertung-die-6-wichtigsten-fragen/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Lieferantenaudit&utm_content=kn1_11-2021)

[https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/csr\\_lieferantenbewertung\\_in\\_acht\\_schritten/](https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/csr_lieferantenbewertung_in_acht_schritten/)

<https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/nachhaltigkeit-supply-chain-management/>

<https://www.dqs.de/blog/compliance/lieferkettengesetz-aktueller-stand-in-deutschland/>

<https://www.dqs.de/blog/nachhaltigkeit-csr/erweiterte-sorgfaltspflicht-bei-menschenrechten/>



# Supplier Audit Management 4.0

Supplier Assessment Application

# DQS NXT: LIEFERANTENMANAGEMENT SOLUTION

## Modul I: Materialitäts- (Wesentlichkeits-) Stakeholder Analyse

Die kundenspezifischen und relevanten CSR Themen und Referenzen werden mit repräsentativen Mitgliedern der Organisation definiert und formuliert.

Folgende Unternehmensbereiche kommen dabei in Frage:

- Managementsysteme (Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit etc.)
- Personalwesen
- Einkauf
- Vertrieb
- Arbeitnehmervertretung
- Leitung
- Compliance
- weitere relevante Bereiche

-> Interne Abstimmung: Zielkonflikte vermeiden

## Modul II: DQS NXT:

Lieferanten Assessment:

- Online Assessment für Lieferanten
- Life Audits Lieferanten
- Weitere Nachweise

Funktionen:

- Lieferantenmanagement
- Prüfungen basierend auf Kundenanforderungen oder Standards
- Risikobewertung und Erfüllungsgrad
- Benchmark und Vergleich der Lieferanten
- Audit und Assessment Planung





# DQS NXT: LIEFERANTENMANAGEMENT SOLUTION



## Unternehmensspezifischer Prüfkatalog für Lieferanten

- Aus der Kombination von CSR Themen und Standards entstehen kundenspezifische Checklisten /Prüfkataloge
- Verweis auf branchenspezifische Standards/Themen
- Neutrale und objektive Fragen/Forderungen auf Basis weltweit anerkannter Referenzen und Standards
- Reifegradmodell

10	Is there a work permit system defined and followed for - confined space entry - hot work - elevated work - groundbreaking - high voltage	Health Safety	worker protection	UNGC	e	2	
11	Are containers labeled with chemical name and hazard to warn employees of the hazardous contents?	Health Safety	hazardous substances	UNGC	b	2	
12	Does the company have an updated and complete Material Safety Data Sheet (MSDS) available for all hazardous materials used or stored on-site (raw materials, intermediates, products)?	Health Safety	Product Stewardship	TFS	1.2	3	
13	Does the company have established and communicated a written procedure for emergencies and evacuations to all workers? Does the site emergency response plan cover all realistic scenarios (e.g. tornados, floods, spills, releases of hazardous materials)?	Health Safety	emergency preparedness	TFS	1.2	3	
14	Does the company coordinate the fire protection program with suitable experts, e.g. local fire brigade, authorities?	Health Safety	emergency preparedness	UNGC		2	inc. fire inspections structural safety
15	Is the fire fighting capacity adequate (e.g. water volume, emergency power supply, redundant pump system, fire fighting equipment)?	Health Safety	emergency preparedness	UNGC	d	2	
16	Are emergency drills performed yearly per shift?	Health Safety	emergency preparedness	TFS	4.1	1	KB requirement (so even if loca law does not require - we do!)
17	Has the company defined any targets to improve and monitor the performance in safety, health, and security management?	Health Safety	monitoring	TFS	3.2	3	
18	Does the company have well-stocked first aid boxes in every area of the production site?	Health Safety	Medical Care	TFS	4.14	2	
19	Result (max 235 points)					32	
20	max					60	
21	Result (%)					53%	
22	Total deviations					10	
23	Critical Deviations applicable questions					3	
24						15	

Forderung aus dem Standard

CSR Themen

Sub-Thema

Standard

Reifegrad

Nachweise

# DQS NXT: Lieferantenmanagement Solution



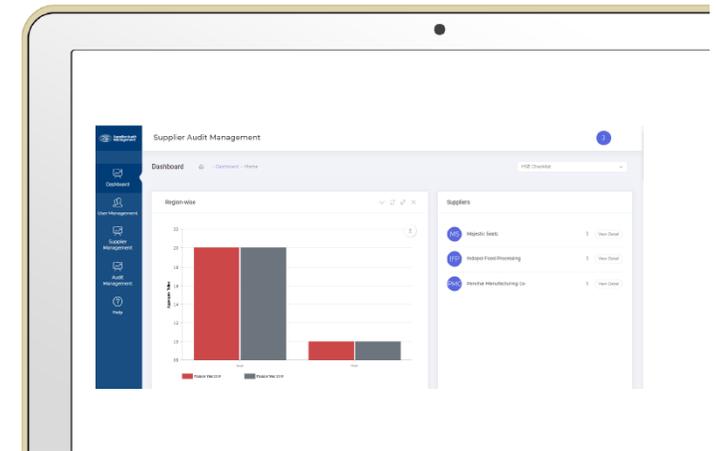
**DQS Nxt is Ready for Action!**  
 Experience the most advanced way to automate your Audit Management and manage Documented Informtaion  
 Visit [www.dqs-nxt.com](http://www.dqs-nxt.com) to learn more.

## Intuitive dashboards

The organisation can see performance of suppliers in a consolidated manner in multiple graphical forms

- Process-wise
- Region-wise
- Score-segmentation-wise

Dashboard also reflects trending of performance on every representation as above



**Audit Management** - Audit - Listing

Plan and schedule audits with scope, start date and end date. Also assign audit members such as Auditee and Auditor.

**Manage Audits** Export Data

Status: All Programs: CSR Assessment

Search...

Plan a new Audit

Audit Title	Start Date	End Date	Program	Supplier	Auditors	Status	Action
TEST E-MAIL TO SUPPLIER	26-Sep-2019 3:00 PM	26-Sep-2019 3:30 PM	CSR Assessment	Test Supplier #2	Sizzil	Open	...
CSR SAMPLE ASSESSMENT	06-Sep-2019 2:00 PM	06-Sep-2019 3:30 PM	CSR Assessment	Trompeter Cuss Chemnitz GmbH	Chetan Kulkarni	Completed	...
CSR ASSESSMENT POLYAX KFT	23-Aug-2019 11:30 AM	23-Aug-2019 12:00 PM	CSR Assessment	POLYAX KFT	Sizzil	Open	...
SUPPLIER ASSESSMENT OPTIONAL	24-Aug-2019 11:00 AM	24-Aug-2019 12:00 PM	CSR Assessment	AVI SRL	Sizzil	Completed	...



**OFFENE FRAGEN?  
VIELEN DANK  
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**



**Altan Dayankac**

Product Manager Sustainability & ISO 45001  
Lead Auditor Quality, Environment, Health and Safety, Energy  
and Sustainability

Tel: +49 40 27811634

E-Mail: [altan.dayankac@dqs.de](mailto:altan.dayankac@dqs.de)